

Schönberger Freundeskreis Sieraków e.V. VEREINS-JOURNAL

Nr. 32 – XX Jahrgang – Februar 2013

Impressum:

VEREINS-JOURNAL • Auflage: 50 Expl. • Herausgeber: Schönberger Freundeskreis Sieraków e.V. • Verantwortlich: Peter Urgien, Pommernweg 37, D-22929 Schönberg
Mail: info@schoenberg-sierakow.eu • Homepage: www.schoenberg-sierakow.eu



Rocknacht 2012

Die Rocknacht 2012 fand am 26./27. Oktober auf dem Kornboden in Schönberg statt. Nach dem Sound-Check am Freitagabend kamen alle Freunde live gespielter Rockmusik am Samstagabend auf ihre Kosten: Die Bands ‚Aeternitas‘, ‚Still Wasted‘, ‚Nycromatic‘, ‚Admiral von Schneider‘ und ‚The Source‘ konnten für das Benefizkonzert gewonnen werden

und begeisterten das zahlreiche Publikum mit ihrer abwechslungsreichen Musik. Allen Musikern und Helfern der Rocknacht sei an dieser Stelle für ihren Einsatz recht herzlich gedankt. Weitere Fotos und Informationen gibt es auf www.rocknachtschoenberg.de.



Weihnachtspaket mit Herz

Die Aktion "Weihnachtspaket mit Herz" war ein riesiger Erfolg: 89 Pakete sind unserem Förderverein gespendet worden. Die Pakete sind am 30. November 2012 der Schuldirektorin der Grundschule Sieraków, Frau Małgorzata Jaskuła, in Sieraków persönlich übergeben worden. Zusammen mit 15 weiteren Paketen, die aus dem Erlös des Standes auf dem Schönberger Weihnachtsmarkt beschafft werden konnten, standen im letzten Jahr insgesamt 104 Pakete zur Verfügung, die Kindern aus bedürftigen Familien in Sieraków das Weihnachtsfest ein wenig verschönerten. Allen Spenderinnen und Spendern sei hierfür recht herzlich gedankt!

*Weihnachtspaket
mit ...*



Ab dem Jahr 2013 wird es eine wichtige Änderung geben: In **Absprache mit unseren polnischen Partnern sollen zukünftig alle Kinder der ersten Grundschulklassen ein Weihnachtspaket bekommen.** Es werden daher ab diesem Jahr nur **Pakete für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 7 Jahren** benötigt. Wir hoffen auch weiterhin auf eine so großartige Unterstützung für diese Aktion wie bisher und bitten, die o. a. Änderung im Verwandten- und Freundeskreis bekannt zu machen, da viele Spender bereits das ganze Jahr über hierfür Einkäufe tätigen!

Protokoll der Mitgliederversammlung 2013

Ort der Sitzung: 22929 Schönberg, Dorfstraße 24 (Alte Schule)
Datum/Beginn der Sitzung: 08.02.2013 / 20:00 Uhr
Protokollführerin: Alice Kaczmarczyk

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Herr Peter Urgien, begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder und Gäste (s. Anlage 1). Ein besonderer Gruß gilt den fünf Gästen aus Sieraków, die extra für die Mitgliederversammlung aus Polen angereist sind.

Herr Urgien stellt sodann fest, dass die Mitgliederversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde und mit 20 stimmberechtigten Mitgliedern (s. Anlage 2) beschlussfähig ist.

TOP 1.1: Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Mitgliederversammlung stimmt der Tagesordnung, wie sie mit der Einladung zur Sitzung den Mitgliedern zugestellt wurde, einstimmig zu.

Top 2: Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2012

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10.02.2012 liegt im Versammlungsraum in ausreichender Zahl aus. Die anwesenden Mitglieder verzichten daher einstimmig auf die Verlesung des Protokolls.

Top 2.1: Aussprache über das Protokoll und Genehmigung des Protokolls

Zum Protokoll gibt es keine Wortmeldungen aus der Versammlung. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Top 3: Bericht des 1. Vorsitzenden und Aussprache über den Bericht

Herr Urgien teilt der Versammlung mit, dass der Verein am 01.01.2013 53 Mitglieder (+1) zählte. Im Laufe des Jahres haben 3 Vorstandssitzungen und 4 Arbeitsbesprechungen mit den polnischen Partnern stattgefunden. Im Einzelnen geht er auf folgende Veranstaltungen/Ereignisse ein:

- Nominierung des Vereins für den Olof-Palme-Friedenspreis der SPD Stormarn und der Walter-Jacobsen-Gesellschaft;
- Ein Wochenend-Workshop in der Europaakademie Sankelmark zum Thema ‚Deutsch-Polnische kommunale Partnerschaften in der Praxis‘. Veranstalter waren die Academia Baltica und die Deutsch-Polnische Gesellschaft;
- Die Jubiläumsveranstaltung zum 20jährigen Bestehen des Jugendorchesters MIKANO in Sieraków;
- Die 8-tägige Jugendfreizeit auf dem Kornbodengelände in Schönberg;

- Eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema ‚Historische politische Bildung in Deutschland und Polen‘. Das aus zwei Teilen bestehende 14-tägige Seminar fand in Stettin, Berlin, Warschau und Lublin statt und wurde von dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk, der Stiftung ‚Jugend bewegt Europa‘ und dem ‚Museum des Warschauer Aufstandes‘ veranstaltet;
- Den Krakau-Vortrag in der ‚Alten Schule‘ in Schönberg;
- Die 16. Rocknacht auf dem Kornbodengelände in Schönberg;
- Die Aktion ‚Weihnachtspaket mit Herz‘;
- Den Schönberger Weihnachtsmarkt.

Herr Urgien geht kurz auf die weiterhin stabile Finanzlage des Vereins ein, über die im Bericht der Kassenwartin noch umfangreicher berichtet werden soll. Das Finanzamt Lübeck hat die Steuerprüfung für die Jahre 2009 – 2011 abgeschlossen. Dem Verein ist erneut der Freistellungsbescheid von der Körperschafts- und Gewerbesteuer erteilt worden.

Herr Urgien weist weiterhin auf die im vorletzten Jahr online gegangene Vereinshomepage hin, die zwischenzeitlich mehr als 41.000 Mal besucht wurde. Weiterhin ist eine neue ‚Infomappe 2013‘ mit allgemeinen Informationen zum Verein erstellt worden, die auf der Homepage hinterlegt ist.

Abschließend bedankt sich Herr Urgien bei allen Mitgliedern, Helfern, Spender sowie den Kolleginnen im Vorstand für die im letzten Jahr geleistete Arbeit und Unterstützung.

Aus der Versammlung gibt es keine Anmerkungen und Fragen zum Bericht des 1. Vorsitzenden.

Herr Urgien bittet die neue Vorsitzende des ‚Kolo Przyjaciół Schönberg‘a‘, Frau Hanna Krzyżańska, einige Worte an die Versammlung zu richten:

Frau Krzyżańska überbringt die herzlichsten Grüße aus Sieraków und teilt mit, dass der dortige Freundeskreis sich neu organisiert. Kürzlich hat eine Sitzung stattgefunden, auf der sie zur Vorsitzenden gewählt wurde. Man arbeitet jetzt an den Statuten, Programmen und Vereinszielen, um sich registrieren zu lassen. Die Vereinsmitglieder freuen sich auf die Zusammenarbeit mit den Freunden in Schönberg sowie die anstehenden Aufgaben und Projekte.

Top 4: Bericht der Kassenwartin und Aussprache über den Bericht

Die Kassenwartin, Frau Ilse Binder, ist heute verhindert und kann nicht an der Sitzung teilnehmen. Insofern verliest Herr Urgien den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2012:

Kassenbestand am 01.01.2012:	6.509,60 €
Einnahmen 2012:	18.857,28 €
Ausgaben 2012:	20.229,15 €
Kassenbestand am 31.12.2012:	5.137,73 €

Herr Urgien weist darauf hin, dass der gegenüber dem Geschäftsjahr 2011 um rund 1.500,00 € niedriger ausgefallene Kassenbestand zum 31.12.2012 in erster Linie auf Mehrausgaben für die Jugendfreizeit und einen Besucherrückgang bei der letzten Rocknacht zurück zu führen ist. Zum Kassenbericht gibt es keine Fragen und Wortmeldungen.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer und Aussprache über den Bericht

Die Kassenprüferin Britta Höft erklärt, die Kasse zusammen mit Frau Jutta Schumann am 23.01.2013 geprüft zu haben. Die Überprüfung hat ergeben, dass alle Einnahmen und Ausgaben verbucht wurden, die dazugehörigen Belege vorhanden waren und die Bestände auf dem Girokonto und in der Barkasse nachgewiesen wurden. Die Überprüfung ergab keinen Grund zur Beanstandung.

Top 5.1: Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Frau Britta Höft beantragt aufgrund des Prüfungsergebnisses die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012, die einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes von der Versammlung vorgenommen wird.

Top 6: Neuwahlen

Die 2. Vorsitzende, Frau Gaby Koalick, übernimmt die Sitzungsleitung.

6.1 Wahl der/des 1. Vorsitzenden für 2 Jahre (z. Z. Peter Urgien)

Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor. Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Herr Peter Urgien wird einstimmig für zwei Jahre zum 1. Vorsitzenden gewählt und nimmt die Wahl an.

Der 1. Vorsitzende, Herr Peter Urgien, übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

6.2 Wahl des/der Schriftführers/in für 2 Jahre (z. Z. Alice Kaczmarczyk)

Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor. Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Frau Alice Kaczmarczyk wird einstimmig für zwei Jahre zur Schriftführerin gewählt und nimmt die Wahl an.

6.3 Wahl eines/r Kassenprüfers/in für 2 Jahre (z. Z. Britta Höft)

Herr Urgien dankt Frau Britta Höft für ihre Arbeit als Kassenprüferin. Der 1. Vorsitzende bittet sodann um Wahlvorschläge aus der Versammlung. Frau Hannelore Meyer wird vorgeschlagen und kandidiert. Frau Meyer wird einstimmig für zwei Jahre zur Kassenprüferin gewählt und nimmt die Wahl an.

Top 7: Infos zur Krakau-Fahrt 2013

Herr Urgien informiert die Versammlung darüber, dass die direkte Flugverbindung von Hamburg nach Krakau mit Ablauf des Jahres 2012 eingestellt wurde. Zurzeit stehen nur indirekte Flugverbindungen verschiedener Fluggesellschaften mit Zwischenlandungen z. B. in München, Wien oder Warschau zur Verfügung. Die aktuellen im Internet recher-

chierten oder als konkretes Angebot vorliegenden Flugpreise liegen erheblich über den der bisherigen Planung zugrunde liegenden Preisen. Der angestrebte Gesamtpreis der Reise in Höhe von ca. 320,00 Euro p.P. würde sich danach erheblich erhöhen. Die alternativ erfragten Preise für eine Anfahrt mit der Bahn belaufen sich auf rund 240,00 Euro p.P. und liegen damit auch erheblich über dem bisher kalkulierten Reisepreis. Zusätzlich wird die Fahrt mit der Bahn rund 14 Stunden dauern, was als unzumutbar empfunden wird. Gleiches gilt für die Anreise mit dem Bus. Herr Urgien bittet die Versammlung daher zu überlegen, ob Danzig als alternatives Reiseziel in Frage kommt. Vom Flughafen Lübeck aus gibt es noch eine direkte kostengünstigere Flugverbindung nach Danzig. Nach eingehender Diskussion gibt die Versammlung dem Vorstand mehrheitlich folgende Empfehlung:

- Der Vorstand soll prüfen, ob sich eine Fahrt nach Danzig für den Reistermin 1. – 5. Mai 2013 zu dem anvisierten Gesamtreisepreis von rund 320,-- Euro realisieren lässt.
- Soweit sich eine Reise nach Danzig im Mai nicht mehr organisiert lässt, soll alternativ der Reisermin 2. – 6. Oktober 2013 geprüft werden.

Top 8: **Veranstaltungen 2013**

Der Vorsitzende stellt der Versammlung die für das laufende Jahr geplanten Veranstaltungen vor und geht im Einzelnen auf die Vorhaben ein:

- Studienfahrt nach Danzig vom 1. – 5. Mai (alternativ: 2. – 6. Oktober);
- 3. internationales Musikfestival in Sieraków vom 7. – 9. Juni;
- Jugendfreizeit vom 29. Juni – 6. Juli;
- SoundCheck am 25. Oktober;
- Rocknacht am 26. Oktober;
- Aktion ‚Weihnachtspaket mit Herz‘ im November/Dezember;
- Weihnachtsmarkt am 8. Dezember.

Top 9: **Anträge**

Anträge zur Mitgliederversammlung sind dem Vorstand nicht eingereicht worden.

Top 10: **Verschiedenes**

Zum Tagesordnungspunkt ‚Verschiedenes‘ gibt es keine Wortmeldungen.

Herr Urgien bedankt sich für die rege Teilnahme bei den Anwesenden, lädt im Anschluss an die Sitzung zu einem kleinen Imbiss ein und schließt die Sitzung um 21.10 Uhr.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

gez.
Peter Urgien
1. Vorsitzender

gez.
Alice Kaczmarczyk
Schriftführerin

Termine 2013

1. – 3. Mai	Aufenthalt des Jugendorchesters MIKANO in Schönberg mit Konzert am Nachmittag des 1. Mai (Ort steht noch nicht fest!)
7. – 9. Juni	3. internationales Musikfestival in Sieraków
29. Juni – 6. Juli	Jugendfreizeit auf dem Kornbodengelände in Schönberg
2. – 6. Oktober	Städtereise nach Danzig (Achtung: Neues Reiseziel / neuer Termin !)
25. – 26. Oktober	Soundcheck und Rocknacht auf dem Kornboden in Schönberg
Nov. / Dez.	Aktion ‚Weihnachtspaket mit Herz‘
8. Dezember	Schönberger Weihnachtsmarkt

Danzig-Fahrt 2013

Die für dieses Jahr anlässlich des 20jährigen Bestehens unseres Fördervereins geplante Fahrt nach Krakau wird leider nicht stattfinden können! Schade, wird sich so mancher sagen. Aber wir werden dieses wirklich lohnende Reiseziel nicht aus den Augen verlieren und bestimmt in den nächsten Jahren noch einmal darauf zurückkommen. Grund für die Absage der Krakaufahrt ist, dass es von Hamburg aus leider keine Direktflüge mehr nach Krakau gibt und alle vom Vorstand geprüften alternativen Anreisemöglichkeiten zu teuer sind. Dies hat auch eine deutliche Mehrheit der Mitgliederversammlung so gesehen und dem Vorstand daher empfohlen, stattdessen eine Fahrt zu einer anderen polnischen Metropole zu organisieren. In Frage kommt dafür die Hansestadt Danzig, die vom Flughafen Lübeck-Blankensee aus direkt angefliegen werden kann. Um alles ohne Zeitdruck vorbereiten zu können,

wird sich auch der bisher für den Mai angedachte Reisetrip mit Zustimmung der Mitgliederversammlung in den Herbst dieses Jahres verschieben. Die Fahrt soll nun vom **2. – 6. Oktober 2013** stattfinden. Dieser neue Termin ist auch mit unseren polnischen Freunden aus Sieraków abgestimmt, die diese Entscheidung mittragen und auch an der Danzigfahrt teilnehmen möchten. Der Vorstand wird nun umgehend alles Erforderliche für die konkrete Planung dieser Fahrt veranlassen, insbesondere die Flugkosten in Erfahrung bringen. Sobald diese vorliegen, werden wir wieder auf alle Vereinsmitglieder zukommen und ein neues detailliertes Reiseangebot für eine Danzig-Fahrt vorlegen. Wir bitten alle um Verständnis für diese Entscheidung und hoffen sehr, dass Sie auch bei einer Reise nach Danzig mit dabei sind.



Koło Przyjaciół Schönberg´a

In Sieraków gibt es zurzeit viele Aktivitäten rund um den dortigen Förderverein ‚Koło Przyjaciół Schönberg´a‘, was übersetzt soviel wie ‚Freundeskreis Schönberg‘ bedeutet. Auf einer kürzlich stattgefundenen Mitgliederversammlung ist ein neuer Vorstand gewählt worden, der sich wie folgt zusammensetzt:

1. Vorsitzende: Hanna Krzyżańska
2. Vorsitzende: Małgorzata Jaskuła
- Kassenwartin: Mirosława Nawrocka-Groś
- Schriftführerin: Teresa Stefaniak
- Beisitzerin: Magdalena Jabłońska

Frau Hanna Kryżańska und Frau Magdalena Jabłońska sind am 8. Februar zu

Gast bei unserer Mitgliederversammlung gewesen und haben vorgestellt, welche Aufgaben zunächst angefasst werden sollen. Dazu gehören insbesondere die Erarbeitung einer Satzung, die Festlegung der zukünftigen Ziele des Fördervereins sowie eine offizielle Registrierung bei den zuständigen Behörden. Am 9. Februar sind auf einer Arbeitsbesprechung mit unserem Vorstand die Erwartungen für eine zukünftige gemeinsame Arbeit erörtert und das Programm für das laufende Jahr besprochen worden. Wir wünschen unseren polnischen Freunden viel Erfolg und eine glückliche Hand bei ihrer Arbeit.
